



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS



VILLE DE SION

MEDIENMITTEILUNG

12. November 2012

3. Rhonekorrektio (R3) Wander-Ausstellung "SION-sur-RHÔNE"

(I-VS). Im Rahmen der 3. Rhonekorrektio haben sich der Kanton Wallis und die Stadt Sitten zusammengetan, um mittels eines Städtebauwettbewerbs gemeinsam eine Vision für die Gestaltung des Flusses und seiner Umgebung in der Hauptstadt zu entwickeln. Nachdem im vergangenen Juni die Kandidaturprojekte und das Siegerprojekt vorgestellt wurden, hat man jetzt gemeinsam eine Wanderausstellung kreiert, die heute von Staatsrat Jacques Melly und Sittens Stadtpräsidenten Marcel Maurer eröffnet wurde. Die Bewohner der Hauptstadt haben die Gelegenheit, sich über die künftige Gestaltung von Stadt und Fluss zu informieren und sich dazu zu äussern.

Experten-Teams aus dem In- und Ausland haben am Städtebauwettbewerb teilgenommen, der von Kanton und Gemeinde ausgeschrieben wurde. Entwickelt wurde eine Vision für den Fluss und seine Umgebung, von der Lienne bis zur Morge.

Die beim Wettbewerb schliesslich auserkorene Vision nutzt nicht nur die von der 3. Rhonekorrektio geplanten Flussaufweitungen und gestaltet sie aus, sie sieht auch eine weitere Aufweitung vor, die quer durch die Stadt verlaufen soll. Ferner sollen Plätze, Pärke, Uferpromenaden sowie Freizeit-, Erholungs- und Naturräume im Gebiet von La Borgne und Les Iles angelegt werden. Dabei will man sich die wiederhergestellte Dynamik des Flusses zu Nutze machen. Sie sieht auch eine Umgestaltung des Stadtgefüges zwischen Stadtzentrum und Fluss vor.

Heute eröffneten die Stadt und der Kanton die Wanderausstellung, in der diese Vision präsentiert wird. Die Ausstellung befindet sich für eine Woche an der Place des Remparts. Danach wird sie bis Ende Dezember weiterziehen und in Les Roches Brunés, in der Ferme Asile, in Uvrier, Bramois, La Platta und Châteauneuf zu sehen sein.

In dieser Ausstellung kann sich jedermann ein Bild der künftigen Gestaltung der Stadt und des Flusses machen.

Es ist dies eine Premiere, die den gemeinsamen Willen von Stadt und Kanton zeigt, die Vision zu verwirklichen, welche Rhonekorrektio und Neugestaltung des künftigen Stadtbildes in sich vereint.

Auskunftspersonen: Staatsrat Jacques Melly (027 606 33 00) oder Stadtpräsident Marcel Maurer (027 324 11 02).

